27.03.2020

IBIS GLOBAL SUMMIT 2020 AUF NOVEMBER VERSCHOBEN

Das Internationale Bodyshop Industrie Symposium (IBIS) hat den ursprünglich für Juni geplanten Global Summit 2020 aufgrund der Corona-Krise verschoben. Das erklärte das weltweit führende Netzwerk für die Schadenindustrie gestern (26.03.2020) in einer Medieninformation. Neuer Termin für das jährliche Treffen ist der 19. und 20. November 2020.

Le Méridien in Monaco bleibt als Veranstaltungsort bestehen. „Alle unsere Delegierten werden sich wie geplant in Monaco persönlich treffen“, betont Jason Moseley, CEO von IBIS. „Zusammen als starke IBIS-Community werden wir dies zu einem unvergesslichen Fest machen. Genau das, was wir alle brauchen, um wieder zur Normalität zurück zu kehren.“

Zum Global Summit kommen jedes Jahr Manager von Lackherstellern, Zulieferern, Werkstattketten und Schadendienstleistern aus aller Welt zusammen, um die globalen Entwicklungen im Unfallschadenmarkt zu diskutieren. Ein grober Ablaufplan für November steht bereits fest, wie das Netzwerk mitteilte. Demnach stehen am 19. Und 20. November unter anderem Konferenzsitzungen, Diskussionen, eine abendliche Netzwerk-Veranstaltung und ein feierlicher Ausklang anlässlich des 20. Jubiläums auf der Agenda.

Carina Hedderich